

STADT

GESPRÄCH

WOWlr gestalten – Gubener Straße 1

Neue Gewerbemieter,
neue Angebote

Qualitätssiegel
"Gewohnt gut"

WOWI-Mietermagazin | Herbst 2026



ÜBERBLICK

Hier tut sich was!

- 04 Sanierung im Zentrum – Gubener Straße 1
- 06 Jetzt wird's bunt: Neues Ladenkonzept in der Magistrale

Gut zu wissen!

- 08 Verleihung BBU-Qualitätssiegel
- 09 Start Ausbildungsjahr 2026/2027
- 10 Inklusion trifft auf Genuss: Bistro "Marienkirchblick"

Was ist los im Kiez?

- 14 Neue Kaffeerösterei "Achivus"
- 16 Rückblick Aktionen & Events
- 19 Diese Termine sollten Sie nicht verpassen

Jetzt seid ihr dran!

- 22 Ab in den Herbst: Großer Malwettbewerb
- 23 Rätsel und DIY-Backen

Impressum

Herausgeberin Wohnungswirtschaft Frankfurt (Oder) GmbH, Große Oderstraße 25a, 15230 Frankfurt (Oder), +49 335 4014014, kontakt@wowi-ffo.de, www.wowi-ffo.de
Redaktion Manja Koschker **Druck** Chromik Offsetdruck **Auflage** 7.800
Bildnachweise WOWI (S. 3, 4 - 19, 23 - 24), Canva (S. 2, 22, 23), Jenner & Partner Planungsgesellschaft mbH (S. 1, 5), Stadt und Land Planungsgesellschaft mbH (S. 5), Michelle Stephan (S. 6, 7), Till Schuster (S. 18), Adam Czernenko (S. 19), MuV (S.20, 21), Werbeagentur Giraffe (S.21)

„LIEBE Leserinnen und Leser



Erinnerung

Hausratversicherung

Denken Sie daran: Im Ernstfall sind Möbel, Kleidung und Technik bei Wasserschäden, Brand oder Einbruch nur über eine eigene Hausratversicherung abgesichert.

● Mehr Infos unter:
wowi-ffo.de/service

Fragen?

Anregungen?

Kritik?

Geben Sie uns
 gern Feedback!

Schreiben

Sie uns unter:

● kontakt@wowi-ffo.de
 Betreff – Feedback

Wer in den letzten Wochen an der Gubener Straße 1 vorbeigelaufen ist, sieht es mit eigenen Augen: Hier tut sich was! Die Sanierung kommt gut voran und Schritt für Schritt bekommt das Zentrum ein anderes Gesicht. Ja, Baustellen bringen Lärm und Umwege mit sich. Umso dankbarer sind wir für Ihre Geduld, denn am Ende entsteht hier wieder etwas, auf das wir alle stolz sein können.

Zuwachs gibt es bei unseren Händlern in der Innenstadt. Eine unserer Gewerbetreibenden hat den Mut, ihre Idee in die Tat umzusetzen, und bringt mit einem neuen Ladenkonzept frischen Wind in die Magistrale.

Wer nach dem Einkaufsbummel Hunger bekommt, muss nicht weit gehen: Das Bistro "Marienkirchblick" in unserem Geschäftshaus empfängt Sie gern als Gast. Gerade zur Mittagszeit ist es eine echte Empfehlung, schauen Sie doch mal vorbei.

Neu dagegen ist die Kaffeerösterei "Achivus" in der August-Bebel-Straße. Frisch gerösteter Kaffee, ein Stück Kuchen dazu, was will man mehr.

Über eine Nachricht freuen wir uns ganz besonders: Unser WOWI-Tower in der Karl-Marx-Straße 23 wurde mit dem BBU-Qualitätssiegel "Gewohnt gut" ausgezeichnet. Diese Anerkennung bestätigt unseren Anspruch an

gutes, verlässliches Wohnen. Wie stark unsere Mietergemeinschaft ist, haben unsere Mieterfeste gezeigt. Strahlende Gesichter, viele Gespräche und viel Spaß. Es waren rundum gelungene Events, an die das WOWI-Team gern zurückdenkt.

Zum Schluss ein ganz persönliches Dankeschön: Einige von Ihnen wohnen dieses Jahr 50 Jahre bei uns. Für ein halbes Jahrhundert Treue sind kaum Worte zu finden. Von Herzen, schön dass es Sie gibt!

Viel Freude beim Lesen wünscht

Ihr Jan Eckardt
 WOWI-Geschäftsführer

GUBENER STRASSE 1

Sanierung im Zentrum – Neue Hülle, neues Innenleben

Hochgerüstet bis zur
letzten Etage – unser
Hochhaus in der
Gubener Straße 1

Wer derzeit an der Gubener Straße 1 vorbeikommt, sieht es sofort: Seit Ende September ist das markante Hochhaus vollständig eingerüstet. Das ist ein wichtiger Meilenstein und ein guter Anlass, Ihnen zu zeigen, was hinter den Netzen passiert.

Seit Anfang 2025 modernisieren wir das Gebäude mit seinen 90 Wohnungen von innen und außen, während die Bewohnerinnen und Bewohner weiterhin dort leben. Rund 10 Millionen Euro investiert die WOWI. Das Ziel ist ein Haus, das durch Fassadendämmung und neue Fenster weniger Heizenergie verbraucht, sicherer und gut zugänglich ist und natürlich schöner aussieht. Das Bauen an einem bewohnten Hochhaus ist wie ein großes Puzzle. Viele

Firmen arbeiten Hand in Hand, und jeder Schritt baut auf dem vorherigen auf. Gerüste müssen geprüft und abgenommen werden, bevor die Baufachleute sie betreten dürfen, um ihre Arbeiten fortzuführen. Und manchmal reden auch ganz andere beim Bauen mit. Wer das ist, verraten wir in der Randnotiz.

Die Strangsanierung mit neuen Leitungen und Bädern ist seit April 2026 abgeschlossen. Der neue Müllplatz ist in Betrieb, eine Sperrmüllbox folgt. An der Fassade sind die Dämmplatten angebracht und werden verputzt. Im Treppenhaus laufen Betonschneidarbeiten für einen besseren Brandschutz.

Als Nächstes werden die Fenster ausgetauscht. Am Dach entsteht der neue

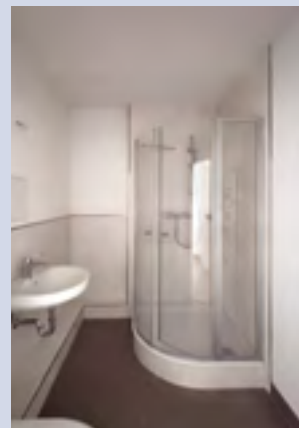
Fassadenabschluss, danach folgt der Blitzschutz. Die alten Müllabwurfschächte werden verschlossen, und vor den Aufzügen entstehen neue Vorräume. Zum Schluss erhält das Haus einen barrierefreien Eingang. Fertig sein soll alles Ende 2027.

Aktuell sind in der Gubener Straße 1 noch wenige 2-Raum-Wohnungen frei und sofort bezugsfertig. Bitte beachten Sie bei Interesse: Ein Wohnberechtigungsschein ist zwingend erforderlich.

Auch wenn noch bis Ende 2027 gebaut wird, lohnt sich der Einzug schon jetzt: Bad, Böden und Leitungen sind bereits neu, und Sie erleben mit, wie Ihr Zuhause nach und nach modernisiert wird.

Verwaistes Nest
mit Eiern/
Brutnachweis, Aufnahme von Jungvögeln/
Sichtung und Nachweis von Fledermäusen, Mauerseglern und Haussperlingen

Modern saniert
und sehr be-
geehrt: Einblick
in eine unserer
2-Raum-Wohnungen



Visualisierung der
Außenfassade nach
Fertigstellung

Interesse an einer 2-Raum-Wohnung?

Dann melden Sie sich bei
uns oder empfehlen Sie
uns weiter:

✉ vermietung@wowi-ffo.de

☎ +49 (0)335 40 14 014

RANDNOTIZ

Untermieter mit Flügeln

Die Gubener Straße 1 ist nicht nur für Menschen ein Zuhause: In den schmalen Fugen zwischen den Wandplatten an der Außenfassade überwintern Fledermäuse. Im Frühjahr brüten dort Haussperlinge und ab Mai kehren die Mauersegler aus Afrika zurück. Alle diese Arten sind durch das Bundesnaturschutzgesetz geschützt. Für uns hieß das: Im Januar und Februar durfte kein Gerüst aufgestellt werden, denn eine Störung im Winterschlaf kostet die Tiere lebenswichtige Energie. Von Mai bis Ende August, also während der Brutzeit und der Jungenaufzucht, ruhte der Gerüstbau in den oberen Etagen ganz.

Eine ökologische Baubegleitung hat das Haus über Monate mit Fernglas und Kamera an der Außenfassade kontrolliert. Jeder neue Gerüstabschnitt wurde mit feinmaschigen Netzen verhängt. Die Seiten blieben rund fünf Tage offen, damit die Tiere in Ruhe ausfliegen konnten. So dauerte die Gebäudeeintrüstung etwas länger, aber alle Tiere kamen gut durch diese Bauphase.





Unternehmerin Michelle Stephan freut sich auf die baldige Eröffnung

In der Karl-Marx-Straße 21 entsteht ein Ort für eine kreative Auszeit, zum Wohlfühlen und Ausprobieren.

JETZT WIRD'S RUNT

Neues Ladenkonzept in der Magistrale: Michelle's Pottery



Farbe, Pinsel und ganz viel Kreativität – mit Michelle's Pottery eröffnet bald ein Keramik-Malstudio zum Mitmachen. Gründerin Michelle Stephan erfüllt sich damit einen Traum und schließt mit ihrem neuen Ladenkonzept eine Lücke im Freizeitangebot.

Als Michelle Stephan vor drei Jahren aus Berlin nach Frankfurt (Oder) zog, fehlte ihr etwas: Freizeitangebote für junge Leute. „Samstags macht hier alles so früh zu“, so die 27-Jährige. In Berlin hatte sie oft mit Freunden Keramik bemalt. Anfang des Jahres stand für sie fest: „Wenn es hier sonst niemand macht, warum dann nicht ich?“

Das Prinzip ist ganz einfach: Man wählt ein Stück Rohkeramik, etwa eine Tasse, einen Teller oder eine Spardose, und hat zweieinhalb Stunden Zeit, es freihändig oder mit Schablonen und Stempeln zu verschönern. Anschließend werden die Unikate glasiert und im hauseigenen Ofen gebrannt. Nach ein bis zwei Wochen können die Kunstwerke dann abgeholt werden.

Noch ist das Studio in der Karl-Marx-Straße 21 leer, doch das ändert sich bald. Vorn im Laden entstehen Tresen und Abholregal, das neue Gäste inspirieren soll, dazu eine Farbbar und Platz für 30 Personen, die sich kreativ austoben können. Ein separater Malraum ist für Kindergeburtstage und Feiern gedacht. Außerdem sind Events wie Ladies Night, Sip & Paint mit Wein und Cocktails oder Yoga & Paint geplant. Ansprechen

möchte Michelle alle: von Jugendlichen über Familien bis zu Senioren. „Von Jung bis Alt ist für jeden etwas dabei“, so die Existenzgründerin. Auf die Frage, warum es im Zentrum sein sollte, antwortet sie klar: „Es musste die Magistrale sein. Denn hier laufen viele Leute vorbei, woanders würde der Laden untergehen.“

Noch führt Michelle das Studio nebenberuflich als Einzelunternehmerin. Unter der Woche arbeitet sie im Gesundheitswesen. Wenn alles so läuft wie geplant, möchte sie Mitarbeitende einstellen und ihre Öffnungszeiten ausweiten. Die Eröffnung ist für Ende November geplant, spätestens zum Weihnachtsgeschäft im Dezember.

Wir freuen uns, dass Michelle mit ihrem Keramik-Malstudio unsere Magistrale belebt, und wünschen ihr alles Gute!

Hier tut sich was!

In 4 Schritten zum Unikat

- 1. Platz reservieren:**
Online über die Webseite oder spontan vorbeikommen.
- 2. Keramikstück aussuchen:**
Wähle aus vielen verschiedenen Keramikrohlängen deinen Favoriten.
- 3. Bemalen:**
Bis zu 2,5 Stunden kreativ malen mit unterschiedlichen Schablonen oder Stempeln.
- 4. Abholen:**
Nach Glasur und Brand ist das Stück in ein bis zwei Wochen fertig.

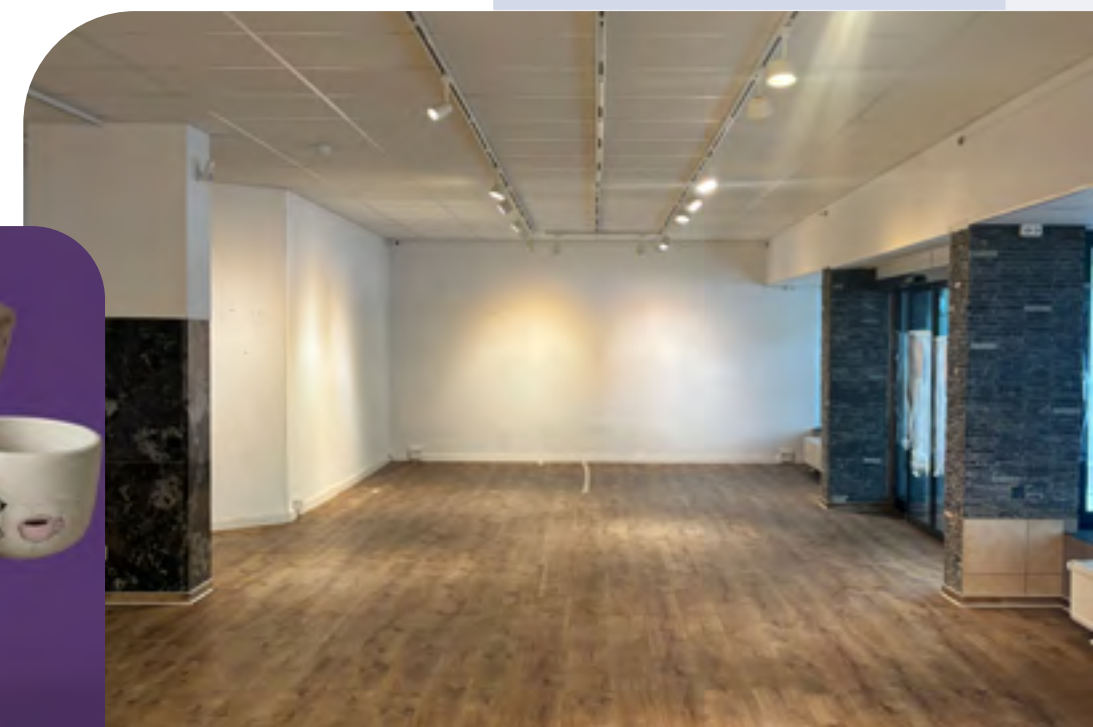
Michelle's Pottery
Karl-Marx-Straße 21
15230 Frankfurt (Oder)

Eröffnung:
Ende November

Öffnungszeiten:
Donnerstag & Freitag
13:30 bis 19:00 Uhr
Samstag & Sonntag
11:00 bis 16:30 Uhr

michellespottery.de

Aus leerer Ladenfläche wird ein Kreativort:
Bald warten hier Keramikwaren, Pinsel und Farben auf Gäste



HERZLICH WILLKOMMEN

Start ins Ausbildungsjahr 2026/2027: Wir begrüßen unsere neuen Auszubildenden

Frischer Wind in unserem Haus:
Seit einigen Wochen verstärken
vier junge Menschen unser Team.
Sie sind mit viel Elan ins neue
Ausbildungsjahr gestartet und
wir freuen uns sehr über die tat-
kräftige Unterstützung.

Eine Ausbildung bei der WOWI ist
so vielseitig wie das Wohnen selbst.
Unsere neuen Kolleginnen und Kolle-
gen lernen, wie Wohnungen ver-
mietet, Häuser instand gehalten und
Nachbarschaften lebendig gestaltet
werden. Nach einem festen Einsatz-
plan durchlaufen sie alle Bereiche
unseres Unternehmens: von der Kun-
denbetreuung und Vermietung über
die Buchhaltung bis hin zur Technik.
Denn wer nach der Ausbildung für
unsere Mieterinnen und Mieter da
sein will, muss wissen, worauf es
ankommt, und viel dazulernen. Dabei
werden sie von unseren erfahrenen
Kolleginnen und Kollegen stetig be-
gleitet.

„Ich freue mich, dass
wir auch in diesem
Jahr wieder jungen
Menschen den beruflichen
Weg ebnen.“

Anja Lange, Personal

Herzlich willkommen an Jan, Sara
und Maja, die ihre Ausbildung zu
Immobilienkaufleuten begonnen
haben, sowie an unsere Dual-
studentin Lara im Bauingenieur-
wesen. Wir wünschen euch allen
eine spannende und erfolgreiche
Ausbildungszeit bei uns!

JETZT BEWERBEN für das Ausbildungs- jahr 2027/2028

Haben wir dein Interesse an einer
Ausbildung zum Immobilienkauf-
mann/zur Immobilienkauffrau
geweckt?

Dann freuen wir uns auf deine
aussagekräftige Bewerbung für
das Ausbildungsjahr 2027/2028.
Oder komm mit uns ins Gespräch
an unserem WOWI-Stand auf der
diesjährigen Ausbildungsmesse
am 21. November in Frankfurt
(Oder).

● Mehr Infos unter:
wowi-ffo.de/karriere

VERLEIHUNG

BBU-Qualitätssiegel "Gewohnt gut - Fit für die Zukunft" für unseren WOWI-Tower

Fertig seit 2024, ausgezeichnet 2026: Bei einer feierlichen
Urkundenübergabe wurde unserem WOWI-Tower nach-
träglich das begehrte Qualitätssiegel des BBU verliehen.
Im Beisein hochrangiger Gäste aus Stadt, Politik und
Wohnungswirtschaft feierten wir diesen Erfolg gemein-
sam.

Mit rund 50 Metern Höhe ist der WOWI-Tower, Karl-Marx-
Straße 23, neben dem Oderturm eines der markantesten
Gebäude von Frankfurt (Oder) und hat nach drei Jahren
Bauzeit eine neue Identität erhalten. Die rote Klinkerfas-
sade greift die Backsteintradition der alten Hansestadt
auf und setzt einen bewussten Kontrast zur Nachkriegs-
moderne. Auch innen hat sich einiges getan: Ein Teil der 88
Wohnungen wurde mit neuen Bädern und Bodenbelägen
modernisiert. Dazu kamen neue Fenster und Türen, ein
barrierefreier Eingang, ein Wärmedämmverbundsystem,
eine moderne Brandmeldeanlage sowie eine Solaranlage
auf dem Nachbargebäude, die Energie direkt ins Hausnetz
einspeist. Rund 7,55 Millionen Euro wurden investiert –
unter anderem gefördert durch einen KfW-Kredit "Ener-
gieeffizient Sanieren" über 2,8 Millionen Euro.



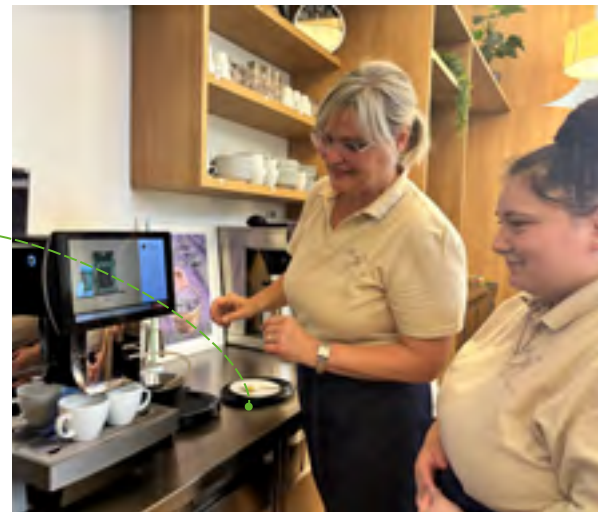


BISTRO

Inklusion trifft auf Genuss: Bistro "Marienkirchblick"

„Hier wird niemand anders behandelt, nur weil er eine Beeinträchtigung hat. Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter wird gleichermaßen wertgeschätzt. Das spüren auch unsere Gäste.“

Daniela Ernst, Leiterin Bistro
"Marienkirchblick"



Bistro-Leiterin Daniela Ernst
mit einer ihrer
Mitarbeiterinnen

Frische Wraps, hausgebackener Kuchen und ein Team mit viel Herz: Im Bistro "Marienkirchblick" in unserem WOWI-Geschäftshaus arbeiten Menschen mit und ohne Beeinträchtigung Hand in Hand. Im Gespräch mit Leiterin Daniela Ernst erfahren wir, was das Bistro so besonders macht und warum sich ein Besuch zum Mittag oder auf ein Stück Kuchen lohnt.



Täglich gibt es frisch zubereitete Speisen. An sonnigen Tagen kann die Tasse Kaffee auch auf der Terrasse genossen werden.

Seit dem 1. Mai 2026 leitet die gebürtige Frankfurterin das Bistro, das die Gronenfelder Werkstätten der Wichern Diakonie betreiben. Die Gastronomie kennt sie von der Pike auf: Gelernt hat sie im Hotel "Stadt Frankfurt". Danach war sie 17 Jahre leidenschaftlich im Verkauf tätig. Nach sieben Jahren in Nordrhein-Westfalen kehrte sie 2007 in die Heimat zurück. Die Gronenfelder Werkstätten lernte sie schon vor Jahren beim Topfmarkt kennen, wo sie ehrenamtlich mithalf. Das beeindruckte Daniela so sehr, dass für sie feststand: Wenn sie einmal beruflich wechseln würde, dann dorthin.

Jeden Morgen ab Viertel vor acht wird im Bistro gebacken, belegt und geschneidelt. An der Salattheke stellen sich Gäste ihre eigene Bowl zusammen, mit frischem Gemüse, Nudeln, Reis oder Kichererbsen. Dazu gibt es belegte Brötchen, Joghurt mit Toppings, Croissants, Apfel- und Kirschtaschen und hausgebackenen Kuchen. Von Montag bis Donnerstag kommen ein bis zwei warme Mittagsgerichte aus der Küche der Gronenfelder Werkstätten dazu. Freitags gibt es Bistro-Klassiker wie überbackene Bauernbrote. Der Renner sind die Wraps mit Halloumi oder Hähnchenbrust und dem haus-eigenen Mango-Chili-Dressing. Ein Großteil des Gemüses kommt aus der Gemüseaufbereitung der Gronenfelder Werkstätten, die Eier stammen, wann immer möglich, von den Gronenfelder Hühnern.

Daniela begleitet derzeit drei Beschäftigte der Gronenfelder Werkstätten beim Zubereiten, Verkaufen und Kassieren. Dabei erlebt sie immer wieder, wie viel die Arbeit im Bistro bewirkt. „Wer neu zu uns kommt, ist anfangs oft noch zurückhaltend. Mit der Zeit trauen sich alle mehr zu, kassieren

selbstständig oder bringen den Gästen den Kaffee an den Tisch. Es ist schön zu sehen, wie das Selbstvertrauen wächst und alle gern zur Arbeit kommen“, freut sich die Leiterin.

Viele Gäste kommen täglich, und das Team kennt ihre Vorlieben genau. „Manchmal steht das Getränk schon auf dem Tisch, bevor der Gast zur Tür reinkommt“, erzählt Daniela lachend. Einen Wunsch an die Gäste hat sie allerdings: etwas mehr Geduld, wenn es mal eine Schlange gibt. Die Beschäftigten wechseln zwischen Küche, Kasse, Kaffeemaschine und Servicetheke. "Wir geben uns die größte Mühe. Manchmal dauert es eben zwei, drei Minuten länger."

Das Angebot im Bistro ist abwechslungsreich und lecker. Schauen Sie doch mal vorbei – zum Mittagessen, auf einen Cappuchino oder ein Stück hausgebackenen Kuchen.

Das Team vom Bistro "Marienkirchblick" freut sich auf viele Gäste.



Bistro "Marienkirchblick"
Große Oderstraße 25a
15230 Frankfurt (Oder)

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag
9:00 - 16:00 Uhr
Freitag
9:00 - 13:00 Uhr
● wowi-ffo.de/service/bistro-marienkirchblick

Das Bistro "Marienkirchblick" ist eine Kooperation der Wohnungswirtschaft Frankfurt (Oder) und der Gronenfelder Werkstätten der Wichern Diakonie.

UMFIRMIERUNG

Aus ARLE wird Miteinander Wohnen und Arbeiten

Unsere gemeinnützige Tochtergesellschaft ARLE gGmbH heißt jetzt MWuA-Miteinander Wohnen und Arbeiten gGmbH. Der Grund: Förderprojekte des Vereins Miteinander Wohnen wurden in die Gesellschaft überführt. Somit sind die Angebote nun unter einem Dach gebündelt. Bisher lag der Schwerpunkt auf Denkmal-

schutz, Kunst und Kultur. Mit dem geänderten Gesellschaftsvertrag kommen nun die Förderung des sozialen Zusammenhalts und die Unterstützung von Menschen in herausfordernden Lebenslagen hinzu.

Gefördert werden unter anderem Jugend- und Altenhilfe, Kunst und Kultur

sowie die deutsch-polnische Verständigung in unserer Doppelstadt. Konkret geschieht das im Kiez-Büro am Berg, im cityTreff, im Märchenwald und in den Nachbarschaftskreisen. Ziel der Angebote ist es, junge und ältere Menschen dabei zu unterstützen, selbstbestimmt in ihrem Zuhause zu leben.

Im Märchenwald der Doppelstadt – eine Kitagruppe führt ein Theaterstück auf



Mitbringfrühstück im cityTreff mit Vortagsreihe



MWuA-Miteinander Wohnen und Arbeiten gGmbH
Bischofstraße 1a | Große Oderstraße 29
15230 Frankfurt (Oder)

Spendenkonto
Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE 7212 0300 0000 0050 7020
BIC: BYLADEM1001



MÜTRA Objektmanagement GmbH

📍 Karl-Marx-Straße 185

Öffnungszeiten:
montags bis donnerstags
9:00 Uhr - 16:00 Uhr

freitags 9:00 -12:00 Uhr

☎ +49 (0)335 4553 – 90

UMGEZOGEN IN DIE MAGISTRALE

Liebe Mieterinnen und Mieter,

im September hat die MÜTRA ihre neuen Räumlichkeiten in der Karl-Marx-Straße 185 bezogen. An der bisherigen Adresse, Brücktorstraße 4 – 6, sind Umbauarbeiten für alternative Wohnformen in Planung. Die neue Anlaufstelle für Sie als Mieterinnen und Mieter ist somit noch zentraler und die Mitarbeitenden der MÜTRA freuen sich bei Anliegen auf Ihren Besuch.

Ansicht der Gewerbeeinheit in der Brücktorstraße 4 – 6, hier entsteht in naher Zukunft Wohnraum



WOWIR IM DIALOG STEHEN

Rückblick Aktionen & Events

Von Juni bis September waren wir viel unterwegs und kamen mit unseren Mieterinnen und Mietern sowie Gästen ins Gespräch.

Beim "Tag der Architektur Brandenburg" durften wir Interessierten Einblicke in unseren "Marienkirchblick" geben. Am "Aktionstag Vermietung" standen wir Wohnungssuchenden außerhalb unserer Öffnungszeiten mit Rat und Tat zur Seite und führten Besichtigungen durch. Am OSZ Konrad-Wachsmann kamen wir bei der Mitmachmesse mit jungen Menschen zum Thema Ausbildung ins Gespräch. Beim Bunten Hering und bei der Wunschbaumallee durften wir wieder als Sponsorin fungieren und den Graffiti-Workshop vom Verein Miteinander im Kiez BB e. V. im Pablo-Neruda-Block mit Material und Know-how unterstützen. Unser WOWIR-Seniorenbeirat hat sich erneut auf einem Themennachmittag mit unserer älteren Mieterschaft ausgetauscht, und unser großes Mieterfest im Juri-Gagarin-Ring war ein echtes Highlight für alle.

Wir freuen uns jetzt schon auf die nächsten Aktionen und Events und bedanken uns bei allen großen und kleinen Besucherinnen und Besuchern.

10. - 11. Juli – WOWIR als Partnerin bei der Wunschbaumallee und beim Hansestadtfest "Bunter Hering"



21. Juni – "Tag der Architektur Brandenburg" im WOWIR-Wohn- und Geschäftshaus "Marienkirchblick"



4. Juli – "Aktionstag Vermietung" bei der WOWIR



7. Juli – WOWIR bei der "Mitmachmesse" am OSZ Konrad-Wachsmann



28. August – Mieterfest im Juri-Gagarin-Ring mit der Fanfaregarde



15. - 16. Juli – Graffiti-Workshop im Pablo-Neruda-Block 4



16. September – Themennachmittag mit dem WOWIR-Seniorenbeirat zum Thema Vorsorge, begleitet vom Bestattungshaus Rost & Rost

OH, WIE DAS DUFTET



Inhaberin Jana Wacker mit
Lebensgefährten John Mehnert
in ihrer neuen Kaffeerösterei



Neue Nachbarn: Kaffeerösterei „Achivus“ in der August-Bebel-Straße

Wo lange ein Ladenlokal leer stand, duftet es jetzt nach frisch geröstetem Kaffee: In der August-Bebel-Straße 118, direkt neben der Fahrschule, haben Jana Wacker und John Mehnert im Juli ihre eigene Kaffeerösterei "Achivus First Class Coffee" eröffnet, und wir freuen uns, dass die beiden ihr Start-up in unseren Gewerberäumen begonnen haben.

Der Weg dahin war für das Paar kein leichter. Jana arbeitete als Erzieherin, spürte aber immer deutlicher: Das ist nicht das Richtige für sie. Nach einigen verworfenen Ideen gab schließlich ihr Lebenspartner John den entscheidenden Impuls. Denn er beschäftigt sich schon seit Jahren leidenschaftlich mit dem Rösten von Kaffee. Gesagt, getan: John kümmert sich um den Kaffee und Jana um die Gäste und das Ambiente. Das Backen brachte sich Jana, ganz ehrlich, erst

zwei Tage nach der Eröffnung so richtig bei. In den ersten Wochen half natürlich die Familie mit. Und jetzt ist sie schon ein echter Profi.

Den Namen für ihre Kaffeerösterei fanden die beiden auf einer gemeinsamen Reise nach Griechenland, in das sie sich auf Anhieb verliebten. In der griechischen Mythologie stießen sie auf das Pferd "Achivus", und weil guter Kaffee bekanntlich wach und stark macht, passte das einfach perfekt.

Von der ersten Idee bis zur Eröffnung vergingen knapp zwei Jahre. Die Gewerbeinheit brachte durch ihre alten Öfen und Abzüge beste Voraussetzungen für eine Rösterei mit. Die WOWI ergänzte im Zuge des Umbaus die notwendige Lüftungsanlage. Der größte Geduldstest für die beiden war jedoch die Bürokratie: Allein die Genehmigung zur Nutzungsänderung und die finale Freigabe der Innenaus-

baumaßnahmen zogen sich fast ein Dreivierteljahr hin. Der Mietbeginn musste dadurch zweimal verschoben werden, bis am Ende alles passte.

Die Eröffnung gelang punktgenau, dank vieler langer Tage und noch mehr Herzblut. Wer die beiden in den ersten Wochen besuchte, hat miterlebt, mit wie viel Einsatz und Leidenschaft hier gearbeitet wird. Heute gibt es sorgfältig ausgewählten Spezialitätenkaffee, dazu täglich wechselnde, selbstgebackene Kuchen sowie Zimt- und Nutella-Schnecken, die oft schon am frühen Nachmittag vergriffen sind. Auch bei den übrigen Produkten setzt das Paar bewusst auf die Nachbarschaft: Wein und Honig kommen von nebenan, bald sollen sogar eigene Tassen aus einer regionalen Keramikwerkstatt dazukommen. Ein Konzept, das aufgeht: bester Kaffee mit regionalen Produkten im Sortiment.

WOWI ein Zuhause geben ...

Für die WOWI gehört es zum Selbstverständnis, Gewerbemieterrinnen und Gewerbemietter bei ihrer Idee zu unterstützen. Beim Umbau der Räume haben wir daher gerne tatkräftig mit angepackt. Wir sagen: Herzlich willkommen im Quartier, liebes Achivus-Team – wir freuen uns auf viele gemeinsame Jahre und wünschen euch alles Gute für den weiteren Weg! Und wer den besten Kaffee der Stadt noch nicht probiert hat, muss unbedingt vorbeischaun!



Achivus First Class Coffee
August-Bebel-Straße 118
15234 Frankfurt (Oder)

Öffnungszeiten
Dienstag bis Samstag
13:00 - 18:00 Uhr

● achivus-kaffeeeroesterei.de

Vor und nach
dem Umbau in
der August-Bebel-
Straße 118





Juri-Gagarin-Ring & Kosmonauten-Spielplatz offiziell eröffnet

Die Schere angesetzt, das Band durchgeschnitten und schon toben die ersten Kinder über unseren neuen Spielplatz.

Am 3. Juni haben wir den Abschluss der Komplexsanierung am Juri-Gagarin-Ring gefeiert.

Nach vier Jahren Bauzeit, über die wir in der Vergangenheit in verschiedenen Medien berichtet haben, sind 360 Wohnungen im Kosmonautenviertel vollständig modernisiert. Beim Festakt begrüßten wir Baustatssekretär Volker-Gerd Westphal als Ehrengast, der das Projekt in seinem Grußwort würdigte. Im Fokus stand an diesem Vormittag jedoch der neue Spielplatz "KOSMOS". Kinder, Familien und Einrichtungen aus dem Stadtgebiet haben ihn mitentwickelt und konnten ihn nun endlich, wortwörtlich, in Besitz nehmen. Richtig groß gefeiert wurde mit allen Bewohnerinnen und Bewohnern Ende August beim Mieterfest.

Kinder der Kita Einsteinchen durften als Erste den Spielplatz stürmen



Eröffnung des neuen Spielplatzes "KOSMOS" am Juri-Gagarin-Ring



Staatssekretär Volker-Gerd Westphal, Architekt Hendrik Heine und WOWI-Geschäftsführer Jan Eckardt bei der feierlichen Eröffnung

WIR SAGEN DANKE!

50 Jahre treue Mieterschaft

50 Jahre bei uns zu Hause – darauf sind wir stolz! Gemeinsam mit unseren Mieterinnen und Mietern feierten wir dieses ganz besondere Mietjubiläum mit einer Stadtrundfahrt, Kaffee und Kuchen.

Gut gelaunt ging es auf eine Stadtrundfahrt, vorbei an vertrauten Ecken und zu neuen Ansichten. Im Hansesaal des Bolfrashauses wartete anschließend eine festliche Kaffeetafel auf unsere Gäste. WOWI-Geschäftsführer Jan Eckardt bedankte sich in einer sehr persönlichen Ansprache für die langjährige Verbundenheit. Danach hatten alle viel zu erzählen: Anekdoten aus 50 Jahren Nachbarschaft machten die Runde heiter, und es wurde viel gelacht.

Wir sagen Dankeschön für 50 Jahre Treue und freuen uns auf viele weitere Jahre mit Ihnen als Mieterinnen und Mieter in Ihrem Zuhause!



Gemütliches Beisammensein im Hansesaal mit unseren Jubiläums-Mieterinnen und -Mietern

Unser

EVENT-TIPP

12. – 14. November 2026 transVOCALE Frankfurt (Oder) - Słubice

Musik ohne Grenzen: Vom 12. bis 14. November verwandelt die transVOCALE Frankfurt (Oder) und Słubice in einen gemeinsamen Festivalraum. Weltmusik, Folk, Chanson und Jazz gibt es in Clubs und an ungewöhnlichen Orten beiderseits der Oder. Schauen Sie unbedingt vorbei!

Weitere Informationen zum Programm:

transvocale.eu





AUFRUF

Der Weihnachtsmann von Frankfurt (Oder) geht in Rente und sucht eine Nachfolge!

Nach vielen Jahren voller leuchtender Kinderaugen, kleiner Geschenke und großer Weihnachtsfreude verabschiedet sich unser Weihnachtsmann in den wohlverdienten Ruhestand.

Deshalb sucht die cityWEIHNACHT für die kommende Weihnachtszeit einen neuen Weihnachtsmann, eine Weihnachtsfrau oder einen Weihnachtsengel!

Die amtliche Aufgabe: Süßigkeiten an die kleinen Besucher verteilen, das Rahmenprogramm des Weihnachtsmarktes begleiten und für schöne Momente und Erinnerungsfotos sorgen. Und vor allem: Freude, Wärme und den Weihnachtszauber verbreiten!

Du liebst Weihnachten, hast Spaß am Umgang mit Menschen jeden Alters und kannst dich für die schönste Zeit des Jahres begeistern? Oder du kennst jemanden, der perfekt in diese Rolle passt?

Dann könnte das genau der richtige Job für dich sein!

Interesse?

Die Messe- und Veranstaltungs GmbH freut sich auf deine Bewerbung!

● E-Mail: events@muv-ffo.de

Einsendeschluss für das Casting:

Freitag, 13. November 2026

WOWI empfiehlt

PROGRAMM-TIPPS



Die WOWI wünscht allen Gästen einen wunderschönen Nachmittag!

cityWEIHNACHT Frankfurt (Oder)

23. November bis 20. Dezember 2026: Der festlich geschmückte Marktplatz verwandelt sich in einen Winterwunderwald. Weihnachtliche Leckereien und Glühwein locken große und kleine Besucher an. Auf dem Brunnenplatz sorgt die Weihnachtskirmes mit Fahrgeschäften für großen Familienspaß.

Öffnungszeiten

Sonntag bis Donnerstag
11:00 - 21:00 Uhr
Freitag bis Samstag
11:00 - 22:00 Uhr

Mittwochs ist Familientag, samstags gibt es Bühnenzauber auf der WOWI-Weihnachtsbühne.

● frankfurt-slubice.eu/de/kultur-mitgestalten/veranstaltungen

Was ist los im Kiez?

21

Weihnachten für unsere Senioren-gemeinschaft

Vom 2. bis 6. Dezember 2026 lädt die Stadt Frankfurt (Oder) Seniorinnen und Senioren zur beliebten Veranstaltungsreihe in die Messehalle.

Unter dem Motto "Sterne zur Weihnacht" führt Detlef Olle durch stimmungsvolle Nachmittage mit Kaffee, Kuchen und Programm.

Auf der Bühne: Dagmar Frederic, Bassbariton Ronny Weiland, Weltmeister-Jongleure Benno & Max und noch viele weitere Künstlerinnen und Künstler. Zum Abschluss wird gemeinsam das Tanzbein geschwungen. Karten gibt es gegen Vorlage des Rentenausweises im Kleistforum und in der Deutsch-Polnischen Touristeninformation. Begleitkarten kosten 5 Euro. Eine Reservierung ist nicht möglich. Der Eintritt ist kostenfrei.



Weihnachtsmarkt in Frankfurt (Oder)

Auch in diesem Jahr werden zahlreiche Besucherinnen und Besucher erwartet

MALWETTBEWERB

Wie sieht euer schönster Herbstmoment aus?

Ob bunte Blätter, Kastaniensammeln oder Kürbisschnitzen: Malt euer schönstes Herbstelerlebnis und schickt uns euer Bild bis zum 15. Dezember 2026.

Die schönsten Kunstwerke zeigen wir in einer Online-Galerie, und auf die fleißigen Malerinnen und Maler warten tolle Preise. Wir freuen uns auf eure Bilder!

Einsendeschluss ist der 15.12.2026. Einfach Bilder per E-Mail an kontakt@wowi-ffo.de senden oder per Post, mit Betreff – "Herbstmoment", an die Große Oderstraße 25a, 15230 Frankfurt (Oder).



HERBST



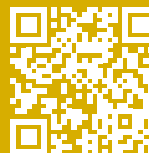
"Der Herbst ist die Jahreszeit, in der wir zu Hause Zufriedenheit finden, indem wir auf das achten, was wir haben."

Unbekannter Verfasser

DO IT YOURSELF



HIER GEHT'S ZUM REZEPT
MIT ANLEITUNG



Jana und John
vom Archivus
empfehlen

Genüsslich in den Herbst

Liebe Leserinnen und Leser,

heute stellen wir euch einen besonderen Herbstgenuss vor: die schwedische Apfeltorte von Jana und John vom Archivus First Class Coffee. Fruchtbige Äpfel, eine cremige Schicht und feine Schokoraspeln obendrauf – genau das Richtige für einen gemütlichen Nachmittag bei einer guten Tasse Kaffee.

Neugierig geworden? Einfach QR-Code scannen, dort findet ihr alle Zutaten und die Schritt-für-Schritt-Anleitung.

Viel Spaß beim Nachbacken!



A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M
	8			6			10	9				



N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z
						20			25			



WE _ _ _ E _ _ W I _ _ _ _ H
25 6 19 19 12 6 7 25 9 19 12 12 17 7 15 10
B _ _ _ I E B _ _ _ E T I E _ _ I _ _ _ I ,
8 17 19 20 6 8 23 16 6 20 20 6 7 20 16 19 14 20
I _ _ I _ _ E _ _ H E _ B _ _ I E _ W _ _ H I !
9 1 20 12 6 7 10 6 7 8 1 20 6 7 25 16 15 10 20

RÄTSEL

Jetzt mitmachen und gewinnen!

Sendet uns euren Lösungsvorschlag per E-Mail an kontakt@wowi-ffo.de oder per Post, mit Betreff "Mietermagazin", an die Große Oderstraße 25a, 15230 Frankfurt (Oder).

Wir verlosen unter allen richtigen Einsendungen toom-Gutscheine.

Einsendeschluss ist der 15.12.2026.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!

WOWI-KALENDER 2027

Liebe Mieterinnen, liebe Mieter

Er ist bald da! Ab Mitte November ist unser WOWI-Fotokalender 2027 in einer limitierten Auflage in unserem Geschäftshaus kostenlos erhältlich. Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns ihre Bilder geschickt und unser Azubi-Projekt unterstützt haben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen schon jetzt viel Freude mit dem Kalender!

Ihre Azubis der WOWI



**Fotokalender
2027**